

Protokollauszug

Sitzung der Bezirksvertretung Aachen-Eilendorf vom 28.08.2024

**Zu Ö 9 Sachstandsbericht Mobilitätskonzept Kindertagesstätte Breitbenden - Antrag der Fraktionen Bündnis '90 / Die Grünen zur Kenntnis genommen
FB 68/0095/WP18**

Bezirksbürgermeisterin Elke Eschweiler eröffnet den Tagesordnungspunkt und betont, dass es nach dem erfolgten Spatenstich für die Kita Breitbenden nun umso wichtiger sei, sich mit dem Mobilitätskonzept auseinanderzusetzen.

Herr Engels, FB 68, führt in die Vorlage der Verwaltung ein. Er führt aus, dass sich aufgrund der gemachten Analysen zwar eine Mehrbelastung im Bereich der Kita ergeben würde, dies aber noch nicht zu einem unmittelbaren Handlungsbedarf führe. Dennoch werden einige Handlungsmöglichkeiten aufgezeigt.

Frau Bergs, Grüne, dankt für die ausführliche Analyse. Sie begrüße, dass sich mit der Frage der Mobilitätsbildung auseinandergesetzt werde. Sie sehe die gemachten Analysen jedoch kritisch, da sie nicht mit ihren Erfahrungen vor Ort übereinstimmen würden. Es gäbe bereits jetzt brenzliche Situationen, die durch die Kita zumindest zu Stoßzeiten deutlich verstärkt würden. Sie empfindet die Analyse als deutlich zu optimistisch. Die Parkplätze in der Kurve zwischen Müselterweg und Reutersgasse müssten ihrer Meinung nach entfallen. Ebenfalls stelle sich die Frage nach Stellplätzen für die Bediensteten der Kita. Weiterhin hinterfragt sie kritisch, warum der Untersuchungsbereich relativ direkt hinter der Kita endet. Gerade im Bereich der Leinergasse könnte es aus ihrer Sicht zu erhöhtem Ausweichverkehr kommen. Kritisch zu sehen sei auch, das Abbiegen von der Von-Coels-Str. in die Branderstr. und die Erhöhung des Kreisverkehrs. Frau Bergs bittet dringend darum, die Situation vor Ort gerade nach Eröffnung der Kita genau im Blick zu behalten.

Herr Schäfer, SPD, bedankt sich für die hervorragende Untersuchung. Er sehe, dass das Verkehrsaufkommen zwar womöglich bei Einzelnen zu Problemen führen könnte, den Tenor der Analyse, dass erstmal kein grundsätzliches Problem bestehe, unterstütze er aber.

Herr Bode, CDU, bedankt sich ebenfalls. Das Ergebnis sei überraschend. Er habe mit einem etwas anderen Ergebnis gerechnet, da es sich durchaus um einen neuralgischen Bereich handele. Er sei nicht so optimistisch. Er halte eine deutliche Zunahme des Verkehrs für sicher. Eine Erhöhung des Kreisverkehrs sehe er – auch im Hinblick auf Feuerwehrfahrzeuge – sehr kritisch.

Bezirksbürgermeisterin Elke Eschweiler sieht es als notwendig an, frühzeitig mit dem Träger der neuen Kita – insbesondere zum Hol- und Bring-Verkehr - ins Gespräch zu gehen. Sie zeige sich verwundert über das Ergebnis, dass sie ebenfalls als zu optimistisch einschätze.

Bezirksbürgermeisterin Elke Eschweiler beendet die Aussprache und bedankt sich bei der Verwaltung für die Ausführungen.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

Anlage 1 Präsentation_BV_Eilendorf_TOP9_28.08.2024